

30. September 2004

Weinviertel-Festival 2004 geht ins Finale

Größtes NÖ Kulturfestival des Jahres noch bis 31. Oktober

Im Oktober geht das Weinviertel-Festival 2004 in sein Finale: Mit rund 45.000 Besuchern bis Mitte September, mit insgesamt 113 Kunst- und Kulturprojekten (davon 30 Schul und 30 grenzüberschreitende Projekte), 266 Vorstellungen und 92 Standorten ist es das größte Kulturfestival, das dieses Jahr in Niederösterreich stattfindet.

Bis 31. Oktober zeigt sich noch einmal die gesamte Bandbreite des Festivals: von einem Auftritt der Wiener Sängerknaben mit Weinviertler Volksschulkindern bei der „Weinviertler Bergpredigt“ (Freitag, 1. Oktober, ab 16.30 Uhr auf Schloss Mailberg) über die Uraufführung einer Sprach-Klang-Komposition der Komponisten Eberhard Petschinka und Herbert Lauermann unter dem Titel „Fremd bin ich eingezogen - Kolomans letzte Reise“ (Samstag, 2. Oktober, um 15.30 Uhr im Alten Rathaus in Stockerau) bis hin zur Ausstellung der besten Fotografien aus dem „Bildschönen Weinviertel“ (ab 6. Oktober in der Raiffeisenbank Hollabrunn, ab 20. Oktober in der Raiffeisenbank Mistelbach).

Die Gemeinde Pulkau lädt am Samstag, 2., und Sonntag, 3. Oktober, jeweils ab 18 Uhr zum „Kunstgenuss mit Brot und Wein“. Ab 22. Oktober ist im Reichensteinhof in Poysdorf zum ersten Mal Johann Nestroys „Der Zerrissene“ auf „Weinviertlerisch“ auf einer Bühne zu sehen. Der Dichterin Ingeborg Bachmann widmet sich „Durchaus ist die Wahrheit zumutbar“, eine Lesung mit musikalischer Brechung am 22. Oktober im Kulturkeller Unterretzbach. Beim „Gärprozess“ werden experimentierfreudige Musiker mit Stimme, Saxophon, Hörnern und Perkussion am 16. Oktober im Umschaid-Keller in Herrnbaumgarten und am 30. Oktober im Schlosskeller Jedenspeigen rund um das Thema Wein improvisieren.

Zudem gibt es an acht – des Überraschungseffekts wegen nicht näher angekündigten – Tagen im Oktober im Bierlokal „Gwölb & Kultur“ in Korneuburg „Unsichtbares Theater“ mit dem Ensemble „Ethelbert“. Die Wanderausstellung „Geschichte und Geschichten der Nachbarschaft“ wird ab 1. Oktober am Weinmarkt in Poysdorf und ab 15. Oktober im „Kulturní dum“ in Bulhary bei Mikulov die Wanderausstellung „Spiegel im Wein – Zrcadlo ve Vine“ ab 14. Oktober in der Kellergasse Minichhofen gezeigt. Bis Ende Dezember ist im Stadtmuseum Hollabrunn noch die Ausstellung „Die Habaner. Heilige und Ketzer“ zu sehen.

Schließlich gibt es am 1. und 2. Oktober im „Alten Turnsaal“ in Gänserndorf jeweils ab 20 Uhr Zusatzvorstellungen der Theatercollage „Berauschte Weiblichkeit“ sowie am 23. Oktober im Kulturzentrum Schleimbach bzw. am 29. und 30. Oktober im Jugendheim

NK Presseinformation

Pillichsdorf Kabarettaufführungen unter dem Titel „Laute® Weiber“, Beginn ist jeweils 20 Uhr.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Festivalbüro unter 02572/342 34, e-mail office@weinviertelfestival.at und www.weinviertelfestival.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at